

Konzept zur Durchführung des Sportunterrichtes der Struensee Gemeinschaftsschule ab dem 02.11.2020

1. Durchführung des Sportunterrichts

Auf Grund der dynamischen Entwicklung des Infektionsgeschehens und unter Berufung auf das Schreiben des Ministeriums am 02.11.2020 ändern sich die Bestimmungen für unseren Sportunterricht. Die aktuelle Lage hat zur Folge, dass der Sportunterricht an der Struensee-Gemeinschaftsschule im eigentlichen Sinne ausgesetzt und durch angemessene Bewegungsangebote, die mit dem Infektionsschutz vereinbar sind, ersetzt wird.

Da der eigentliche Sportunterricht ohne Mund-Nasen-Schutz durchgeführt wird, muss zu jeder Zeit ein Mindestabstand von 1,5 Metern gewährleistet sein.

2. Orte

Der Sportunterricht findet laut Plan statt. Gesonderte Stundenpläne für die einzelnen Klassen befinden sich im Anhang.

Für zwei Gruppen besteht zeitgleich die Möglichkeit, den Sportunterricht in der Halle durchzuführen. Allerdings steht es jeder Lehrkraft selbstverständlich frei, auf diese Möglichkeit zu verzichten, um den Sportunterricht im Außenbereich durchzuführen.

Eine Klasse kann den Sportunterricht in der „Spielehalle“ durchführen, die aus zwei Hallendritteln besteht. Es werden Rückschlagspiele im Modus 1:1 angeboten.

Eine Klasse kann den Sportunterricht in der „Gymnastikhalle“ durchführen, die aus einem Hallendrittel besteht. Es werden Kraft-, Tanz- und Fitnessübungen auf Matten angeboten.

Eine Klasse führt den Sportunterricht auf den Außenanlagen durch. Sollte dies witterungsbedingt nicht möglich sein, findet für diese Gruppe ein Sporttheorieunterricht im Klassenraum statt.

Während des Sportunterrichtes tragen die Schülerinnen und Schüler ihren Mund-Naseschutz in der Hosentasche bei sich. Sollten sie ihren angestammten Platz in der Halle verlassen müssen, ziehen sie ihren Mund-Nase-Schutz über.

Während des Sportunterrichts in der Halle sind die Außentüren und die Türen zu den Aufgängen dauerhaft geöffnet. Die Netze und die Matten werden nicht abgebaut. Die Hausmeister sind damit einverstanden, dass die Aufbauten stehen bleiben, so lange die Halle im Nachmittagsbereich ungenutzt bleibt.

3. Umziehen

Wer draußen Sport treibt, nutzt die Kabinen im Außenbereich zum Umziehen.

Die Klassen, die in der Halle Sport treiben, ziehen sich auch in der Halle um. Die Jungen benutzen, wie gewohnt, die beiden Jungenkabinen auf der rechten Seite. Die Mädchen nutzen die beiden Kabinen auf der linken Seite.

Die jeweils rechte Kabine im Jungen- und Mädchentrakt wird von der Klasse genutzt, die in der Sporthalle Sport treibt. Die jeweils linke Kabine im Jungen- und Mädchentrakt wird von der Klasse genutzt, die sich in der „Gymnastikhalle“ aufhält.

Während des Umziehens und bis der eigentliche Sportunterricht beginnt, tragen die Schülerinnen und Schüler einen Mund-Nase-Schutz.

Eine Klasse muss einen Umkleideraum erst komplett verlassen haben, bevor sich eine neue Gruppe umzieht. Darüber hinaus muss die Kabine für mindestens 5 Minuten belüftet werden, bevor sie von der nächsten Gruppe betreten wird.